

SEPTEMBER 2014

Kirchenpflegepräsidentin Alexandra Seidel Binder  
Pfarrer Dominique und Stefan Siegrist  
Sigrist Armin Marggraf  
Sekretariat Di. 8.30–11.00 Uhr, Fr. 8.30–11.00 Uhr  
Website www.refspreitenbach-kill.ch

078 715 11 79  
056 401 36 60  
078 731 41 76  
056 401 29 30



## GOTTESDIENSTE

**SO. 7. SEPTEMBER** | 09.30 UHR

DORFKIRCHE

Gottesdienst für GROSS&chlii  
mit Pfrn. D. Siegrist

Kollekte: Jugendschiffe.ch

**SO. 14. SEPTEMBER** | 09.30 UHR

KREUZKIRCHE HASEL

Gottesdienst mit Pfr. S. Siegrist

Kollekte: Schweizer Tafel

**SO. 21. SEPTEMBER** | 10.00 UHR

KREUZKIRCHE HASEL

Ökum. Gottesdienst zum  
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag  
mit Past.-Ass. P. Karmazicev und  
Pfrn. D. Siegrist

**Musik:**

Die Chorgemeinschaft Spreitenbach-  
Würenlos und der Trachtenchor  
Spreitenbach singen aus der Ländler-  
Messe «Pax-Montana»

Anschliessend Diverses vom Grill,  
kalte und warme Getränke,  
Sitzplätze drinnen und draussen

Kollekte: Medair, Syrien

**SO. 28. SEPTEMBER** | 09.30 UHR

DORFKIRCHE

Gottesdienst mit Pfr. S. Siegrist

Kollekte: KR: Frauenhaus AG–SO  
Solidaritätsfond

## GOTTESDIENSTE IM ALTERSHEIM

**DI. 02. SEPTEMBER** | 10.00 UHR

IM ANDACHTSRAUM

Gottesdienst, Pfrn. D. Siegrist

**DI. 16. SEPTEMBER** | 10.00 UHR

IM ANDACHTSRAUM

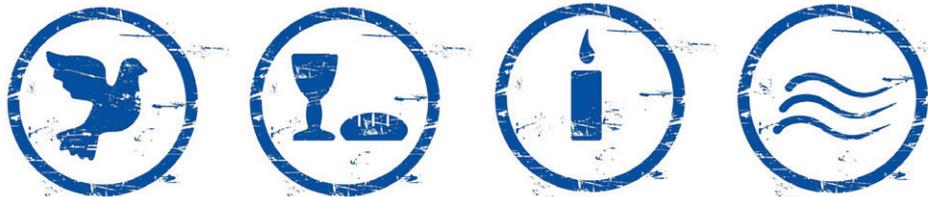
Gottesdienst, Pfr. S. Siegrist

**DI. 30. SEPTEMBER** | 10.00 UHR

IM ANDACHTSRAUM

Gottesdienst, Pfrn. D. Siegrist

## Sakramente – Zeichen der Gemeinschaft



In der evangelisch reformierten Kirche kennen wir zwei sogenannte Sakramente: die Taufe und das Abendmahl. Das Wort Sakrament stammt aus dem Lateinischen und lässt sich mit *Heilszeichen* übersetzen. Die Sakramente sind Zeichen des Heils, der Erlösung, der Zuwendung Gottes.

Ihre hervorgehobene Bedeutung gegenüber anderen kirchlichen Handlungen und Ritualen begründet sich darauf, dass Jesus selbst diese Zeichenhandlungen eingeführt und seine Nachfolger dazu aufgefordert hat, sie weiterzuführen und weiterzutragen.

Zur Taufe sagt Jesus im Matthäus-Evangelium 18,19f: «Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.»

Vom ersten Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern an Gründonnerstag feierte und dabei auf seinen bevorstehenden Tod hinwies, überliefern uns sowohl der Apostel Paulus wie auch der Evangelist Lukas die Worte Jesu «Dies tut zu meinem Gedächtnis» (1. Korintherbrief 11,24f; Lukas 22,19).

Taufe und Abendmahl sollen uns ein sichtbares Zeichen sein und eine Erinnerung an das Heil, das Gott uns schenkt. So sollen uns Taufe und Abendmahl das Handeln Gottes an uns und für uns näher bringen.

Beide Zeichen weisen uns auf die Grundlage des Evangeliums hin: auf die Gemeinschaft. Gott möchte Gemeinschaft stiften einerseits zwischen ihm und den Menschen und andererseits auch bei den Menschen untereinander.

Jedes der Sakramente betont diese Glaubenswahrheit auf seine eigene Weise. So setzen sie je einen eigenen Akzent. Die Taufe betont, dass Gott uns Menschen in seine Liebe und in sein unerschöpfliches Leben, das sogar den Tod überwindet, hineinnimmt. Dadurch, dass wir alle durch die Taufe in Gottes Leben hineingenommen sind, sind wir auch untereinander eine Gemeinschaft, die weltweite christliche Kirche.

Das Abendmahl betont, was Gott sich das Stiften der christlichen Gemeinschaft hat kosten lassen: Er hat sich auch dann nicht von seinem Vorhaben abbringen lassen den Menschen nahe zu sein, als sie ihn ablehnten und zum Tode verurteilten. Nichts, gar nichts kann Gott davon abbringen, dem Menschen seine Nähe anzubieten.

Während die Taufe eher die unsichtbare geistliche Gemeinschaft zwischen uns Christen betont, legt das Abendmahl mit dem Zeichen des gemeinsamen Essens an einem Tisch Wert darauf, dass diese Gemeinschaft schon hier und jetzt in unserem irdischen Alltag greifbar ist, erlebt werden kann und auch gelebt werden soll.

Der Monat September bietet uns die Gelegenheit beide Sakramente bewusst zu begehen und über Gottes Wirken an und für uns nachzudenken und uns wieder in Erinnerung zu rufen, dass unser Leben im Glauben ein Leben in Gemeinschaft ist – in Gemeinschaft mit Gott und in Gemeinschaft miteinander. Im Gottesdienst für GROSS&chlii am 7. September nehmen wir durch die Taufe ein neues Mitglied in die christliche Kirche auf und am 12. September wird es wieder ein Feier-Abend-Mahl geben. Zum gemeinsamen Feiern dieser Zeichen der Gemeinschaft, dieser Erinnerungen an Gottes Wirken unter uns sind sie herzlich eingeladen.

Herzlich, Ihr

*Pfr. Stefan Siegrist*

# Steiacherhof

## GEMÜTLICHER SPIELNACHMITTAG

Alle 2 Wochen jeweils am Mittwoch von 14.00–16.00 Uhr im Restaurant Bethanien in der Steiacher-Siedlung.

Genauere Daten in der Limmatwelle und Aushang im Steiacherhof.

## KREATIV-ATELIER

Wir treffen uns jeden Donnerstag im Gemeinschaftsraum des Steiacherhofes von 9.00–11.00 Uhr zum Handarbeiten machen und Plaudern.

## GOSPELCHOR HASEL

Jeden Dienstag von 19.30–20.30 Uhr (ausser in den Schulferien) im Kirchenzentrum Hasel, Kontakt: Esther Hoffmann, Tel: 056 401 14 38

## FRAUENGRUPPE PRISMA

FR. 26. SEPTEMBER

20.00–21.15 UHR

im Cheminéeerraum des Kirchenzentrums Hasel



## MORGENGEBET

Jeden Donnerstag von 7.00–7.30 Uhr (ausser in den Schulferien) in der Dorfkirche

## ALTERSTURNEN

Jeden Donnerstag von 14.00–15.00 Uhr (ausser in den Schulferien) im Kirchenzentrum Hasel

## LEID

Bestattet wurde am 18. Juli Hans Kunz aus Spreitenbach verstorben im 80. Lebensjahr

## Männer-Stamm



Fr. 26. September 2014  
ab 19.00 Uhr  
im Pfarrhaus bei  
der Dorfkirche

## Feier-Abend-Mahl



Am **Mittwoch, 12. September um 18.30 Uhr** wollen wir uns wieder die Zeit nehmen, in der reformierten Dorfkirche Spreitenbach ein gemeinsames Abendessen bewusst zu gestalten und zu geniessen: Wir feiern miteinander am gedeckten Tisch nach Feier-Abend das Abend-Mahl, ein Feier-Abend-Mahl eben – mit Texten, Liedern, Gebeten, einer biblischen Erzählung und Musik, um uns dankbar bewusst zu werden, dass wir aus Gottes Gnade leben, und dass es seine Güte ist, die uns erhält.

Dabei wollen wir uns auch in Erinnerung rufen, dass das erste Abendmahl, das Jesus Christus mit seinen Jüngern feierte, sowie die Abendmahlsfeiern der ersten christlichen Gemeinden im Rahmen

eines «richtigen» Abendessens statt fanden, bei dem es neben Brot und Wein auch weitere Speisen und Getränke gab.

**Es sind alle herzlich eingeladen: ob alt oder jung, gross oder klein, alleine, zu zweit oder als ganze Familie. Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind.**

Mit einer unverbindlichen Anmeldung an unser Sekretariat erleichtern Sie uns die Planung des Essens, aber natürlich sind auch Kurzentschlossene herzlich willkommen.

Frau Karin Weber, ev.-ref. Sekretariat, Poststrasse 219, 8957 Spreitenbach  
Telefon: 056 401 29 30 (Di. und Fr. 8.30–11.00 Uhr oder Beantworter)  
Mail: spreitenbach-killwangen@ag.ref.ch

## Spreitenbacher Herbst/Winter Kinderartikelbörse 2014

Am **Samstag, 13. Sept. 2014**  
von **11.00 bis 13.30 Uhr**

im Reformierten Kirchenzentrum Hasel  
Verschiedene Spiele für Kinder  
betreut durch die Pfadi Riko Spreitenbach



**Annahme:** Freitag, 12. September 2014, von 17.00 bis 20.00 Uhr

**Verkauf:** Samstag, 13. September 2014, von 11.00 bis 13.30 Uhr

**Rückgabe und Auszahlung:** Samstag, 13. September 2014, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Um Ware zu verkaufen, muss man sich via email [boerse.spreitenbach@gmail.com](mailto:boerse.spreitenbach@gmail.com) bis spätestens am Montag, 8. September 2014 anmelden. Weitere Informationen finden Sie auch unter: [www.kinderartikelboerse.jimdo.com](http://www.kinderartikelboerse.jimdo.com)

20% vom Verkauf wird an die [wunderlampe](http://www.wunderlampe.ch)  gespendet.

## Cüpli, Klatsch und Gummibäärli

Di. 23. September 2014

ab 19.00 Uhr  
im Pfarrhaus bei  
der Dorfkirche  
(women only!)



## Gewinner des Juli-Kreuzworträtsels

Alle Einsender, die bei unserem Juli-Kreuzworträtsel mitgemacht haben, haben das Lösungswort richtig herausgefunden. Es lautete:

«KEINEN WEIZEN VERHEIZEN»

Herzliche Gratulation und danke fürs Mitmachen. Als Gewinner hat das Los

**Herrn Hans Caldara**

aus Killwangen ermittelt. Ihm gratulieren wir besonders, und haben ihm eine kleine Überraschung zukommen lassen.

# Herzlich Willkommen

Es freut uns sehr, Ihnen die neuen Katechetinnen für den Religionsunterricht in unserer Kirchengemeinde vorstellen zu dürfen. Mit Yvonne Bachmann und Kerstin Haase haben wir die idealen Lehrpersonen für den Unterricht gefunden.



**Yvonne Bachmann**

Ich habe 3 Kinder und lebe mit meinem Border-Collie (Aron) und mit meinen 4 Katzen (Mona, Bonita, Lizzi, Nevio) in Aarwangen BE und wir leben ganz auf dem Land neben einem Bauernhof und nahe an der Aare. Ich bin sehr gerne in der Natur – natürlich mit meinem Hund. Velo fahren, Schwimmen und Ski fahren gehören zu meinen Hobbys und ich mache sehr gerne Handwerkliches z.B. töpfern, häkeln, stricken, malen, basteln, singen, Gitarre und Dudelsack spielen.

Meine Liebe zu Gott habe ich vor 6 Jahren zu meinem Beruf gemacht. Ich liebe es sehr mit Kindern zu arbeiten.



**Kerstin Haase**

Ich wurde in Berlin geboren. Mein Studium für Evangelische Theologie und Biologie fürs höhere Lehramt schloss ich an der Wilhelmsuniversität in Münster ab. Seit 1998 lebe und arbeite ich im Aargau. Meinen Erfahrungsschatz habe ich in den vergangenen Jahren an der Bezirksschule als Fachlehrerin für Biologie, Ethik und Religionen gefüllt. Seit 2002 erteile ich zudem den Unterricht als Katechetin in verschiedenen evangelisch-reformierten Gemeinden. Aktuell bin ich auch in den Gemeinden Boswil, Gebenstorf und im Ruedertal tätig. Die Tätigkeit mit den Kindern und Jugendlichen ist eine beglückende, herausfordernde und sinnreiche Aufgabe. Das gemeinsame Kennenlernen der biblischen Frohen Botschaft und die Weitergabe christlicher Werte liegen mir sehr am Herzen. Ich freue mich auf viele gute, segensreiche Begegnungen.



## Kinder in die Kirche?!

### Ideensammelbörse für Kinder- und Jugendangebote unserer Kirchengemeinde

Bei der Ausarbeitung von Angeboten für die Kinder und Jugendlichen unserer Kirchengemeinde sind wir auf Ihre Hilfe, Ihr Mitdenken, Ihr Mitdiskutieren angewiesen.

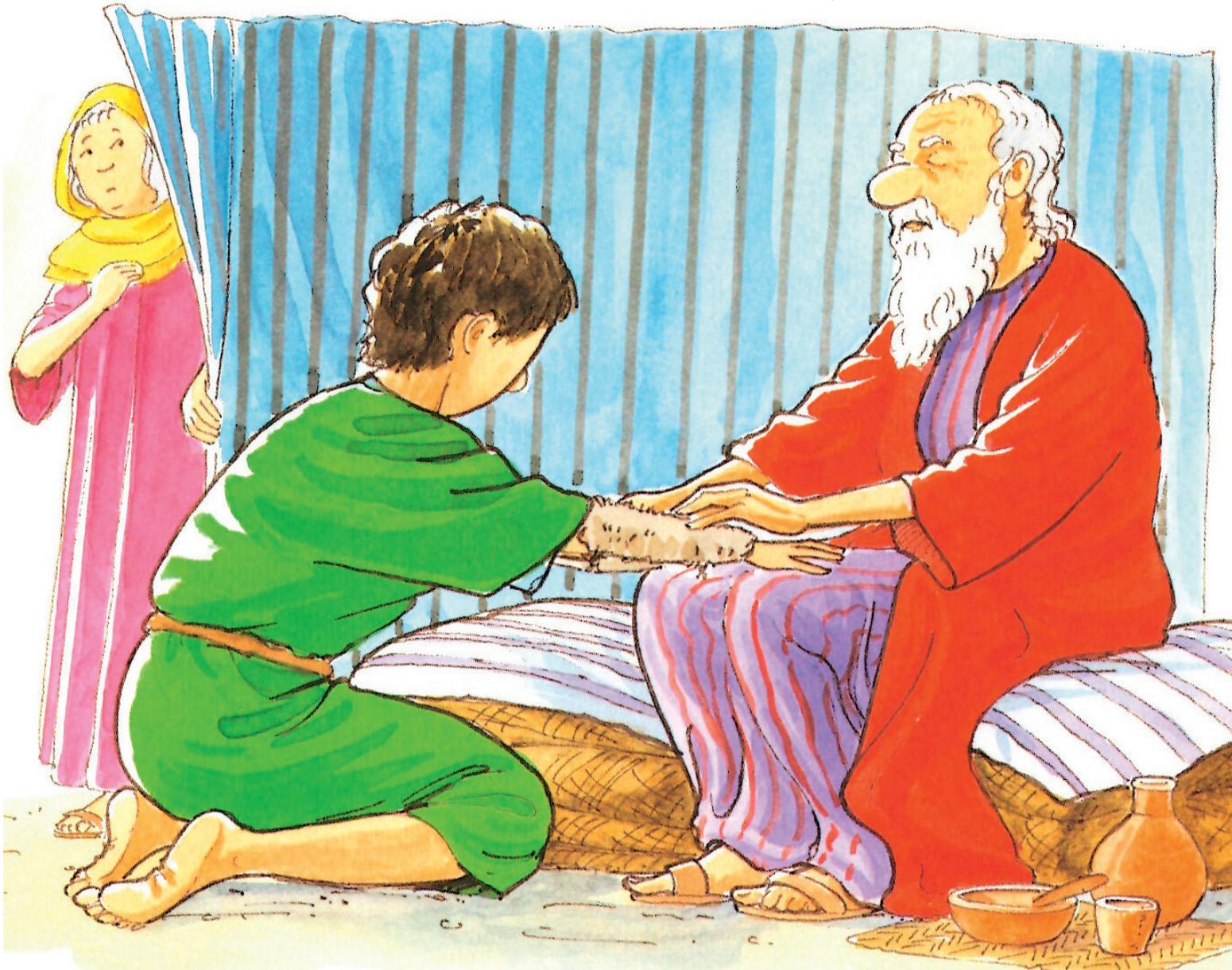
**Am Donnerstag, 18. September 2014, um 19.30 Uhr** laden wir deshalb alle, die sich für die Kinder- und Jugendangebote unserer Kirchengemeinde interessieren, herzlich in den grossen Saal unseres Kirchenzentrums im Hasel zu einem **Diskussionsabend** ein. An diesem Abend ist **Ihre Meinung gefragt**. Es wird **keine langen Vorträge oder viele Informationen geben**, sondern unter der Moderation von Danièle Zatti, einer professionellen Organisationsberaterin, geht es in kleinen, immer wieder neu zusammengestellten Gesprächsgruppen um **Ihre Ideen, Vorstellungen, Anregungen und kritischen Gedanken**. Nutzen Sie die Gelegenheit und **sagen Sie uns Ihre Meinung!** Weitere Informationen finden sie auf [www.refspreitenbach-kill.ch](http://www.refspreitenbach-kill.ch).

Zur Vorbereitung der Gesprächsgruppen sind wir auf eine Anmeldung von Ihnen angewiesen. Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 8. September 2014 per eMail mit Namensangabe aller teilnehmenden Personen an ([spreitenbach-killwangen@ag.ref.ch](mailto:spreitenbach-killwangen@ag.ref.ch)).

# Gottesdienst für GROSS&chli

7. September 2014

9.30 Uhr in der Dorfkirche Spreitenbach



Gott verlässt mich nie!

Gott geht mit uns auf all unseren Wegen im Leben - auch auf den krummen. Jakob hat dies getestet. Willst Du seine Geschichte erfahren?

Alle zwischen 0-112 Jahren sind ganz herzlich in diesen Gottesdienst mit Taufe eingeladen.